

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

362 (31.12.1897) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 362. Erstes Blatt.

Freitag den 31. Dezember

(folgt ein zweites Blatt). 1897.

**Samstag den 1. Januar** bleibt unser Bureau wegen des **Neujahrsfestes** geschlossen.

**Sonntag den 2. Januar** erscheint **kein Tagblatt.**

Das Blatt vom 3. Januar wird erst **Montag Nachmittag** ausgetragen.

Anzeigen für die **Montags-Nummer** ersuchen wir

**größere** schon heute Freitag uns zugehen zu lassen;

**kleinere** können auch noch Sonntag morgens von 11 bis 12 Uhr oder Montag morgens von 8 bis 9 Uhr aufgegeben werden.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 129 052. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen unsere Anordnung vom 14. Dezember 1896 Nr. 126 137 in Erinnerung, wonach die Führer von Vieh (Rindvieh, Schafen, Schweinen, Ziegen), das aus dem Bezirk Germersheim eingeführt werden soll, im Besitze tierärztlicher Zeugnisse über den Gesundheitszustand der Tiere sein müssen, in welchen bezeugt ist, daß nach dem Ergebnisse der von dem Tierarzt eingezogenen Erkundigungen und der Besichtigung der zu transportierenden Tiere, diese seit mindestens fünf Tagen in seuchenfreiem Zustande in der Gemarkung sich befanden, in welcher ihre Untersuchung erfolgte, und daß in dieser Gemarkung keine an Maul- und Klauenseuche erkrankten Tiere sind.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden beauftragt, diese Bekanntmachung neuerdings in ortsüblicher Weise zu verkünden, die Ortspolizeibehörden und Fleischbeschauer entsprechend zu verständigen und den Vollzug umgehend zu berichten.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1897.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 129 111. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß in der Gemeinde Schwegenheim, Amts Germersheim, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1897.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

## Evang. Stadtmission. Dankagung.

Für Enthebung von Neujahrsbesuchen und Segenbesuchen, Absendung von Gratulationskarten und Karten gegen empfangene Karten sind bis heute folgende Beiträge eingegangen von:

Bärner, Hoforganist, und Frau . . . . .	M. 2.—	Jaeger, Oberlehrer, und Frau . . . . .	M. 2.—	Rißmann, O., Fräulein . . . . .	M. 1.—
Baumeister, Oberbaurat und Professor, und Familie . . . . .	M. 2.—	Kamm, Rechnungsrats-Wittve, u. Familie . . . . .	M. 2.—	Röder, Redakteur, und Frau . . . . .	M. 2.—
Bessel, Ober-Rechnungsrat, und Frau . . . . .	M. 2.—	Karcher, Schuhmachermeister, und Frau . . . . .	M. 2.—	Römhilt, Oberpostsekretärs-Wittve, und Tochter . . . . .	M. 2.—
Billing, Chr., und Frau . . . . .	M. 2.—	Kaucher, Fr., Geschäftsführer, und Frau . . . . .	M. 2.—	Rüdt, Freiherr v., Landgerichtsrat, u. Frau . . . . .	M. 2.—
Bischoff, Hofkaminfeger, Frau . . . . .	M. 2.—	Koch, Vereinssekretär, und Frau . . . . .	M. 2.—	Schlebach, Frieda, Fräulein . . . . .	M. 1.—
Burchardt, H., Privatier . . . . .	M. 2.—	Kundt, Buchhändler, und Frau . . . . .	M. 2.—	Schlebach, Blechenermeister, und Frau . . . . .	M. 3.—
Ebersberger, Privatier . . . . .	M. 2.—	Lepper, C. A., und Familie . . . . .	M. 2.—	Schmidt, Prälat, und Frau . . . . .	M. 3.—
Fischer, Hofdiakon . . . . .	M. 2.—	Leus, Hofrat, und Familie . . . . .	M. 2.—	Schwaab, Privatier, und Frau . . . . .	M. 2.—
Freudenberger, Postassistent . . . . .	M. 1.—	Lichtenfels, Kaufmann, und Frau . . . . .	M. 2.—	Sievert, Oberbuchhalter-Wittve . . . . .	M. 2.—
Friedrich, M. & Cie. . . . .	M. 2.—	Marshall, Freiherr v., Geh. Legationsrat, und Familie . . . . .	M. 2.—	Sprenger, Elise, Fräulein . . . . .	M. 2.—
Gerhard, Privatiers-Wittve . . . . .	M. 2.—	Maurer, D., Pfarrer . . . . .	M. 3.—	Steiner, L., Privatier, und Frau . . . . .	M. 2.—
Goos, Fr., Privatier, und Frau . . . . .	M. 2.—	Mühlhäuser, Stadtpfarrer, und Frau . . . . .	M. 2.—	Ubrig, Baumeister, und Frau . . . . .	M. 2.—
Heller, A., Frau . . . . .	M. 1.—	Ned, Jul., Wittve . . . . .	M. 2.—	Verordt, Geh. Oberfinanzrat, und Frau . . . . .	M. 2.—
Hesse, Elise, Fräulein . . . . .	M. 2.—	Nerst, L., Wittve . . . . .	M. 1.—	Waag, Kanzleirat a. D., und Frau . . . . .	M. 2.—
Höll, Schuhmachermeister . . . . .	M. 1.—	Defer, Dr., Seminardirektor, und Frau . . . . .	M. 2.—	Wegh, Fr., Kaufmann, und Frau . . . . .	M. 2.—
Jacob, Rechnungsrats-Wittve, u. Familie . . . . .	M. 2.—	Kau, Karl, Kaufmann . . . . .	M. 2.—	Wollkoffer, Kaufmann, Wittve . . . . .	M. 3.—

Wir danken herzlich für diese Zuwendungen.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1897.

Der Aufsichtsrat.

Schmidt, Prälat.

## (Alt-)Katholische Stadtgemeinde Karlsruhe.

21. Zu der am **Sonntag den 2. Januar k. J., Nachmittags präzis 4 Uhr**, im kleinen Saale der Festhalle (Eingang durch die Garderobe) stattfindenden

## Christbaum-Feier

unserer Gemeinde werden die Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen. Die Galerien stehen zur Benützung offen.

(Alt-)Katholisches Stadtpfarramt.

## Bekanntmachung.

22. Im Hinblick auf den bevorstehenden Jahreswechsel wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß es dem Personal und den Führern der Straßenreinigung und Reibrichthabfuhr nicht gestattet ist, Trinkgelber anzunehmen oder zu verlangen.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1897.

Städt. Tiefbauamt.

## Dünger-Versteigerung.

Künftigen Montag den 3. Januar, Vormittags 9 $\frac{1}{2}$  Uhr, läßt das I. Bad. Leib- Dragoner-Regiment Nr. 20 den Dünger aus den Dragoner-Stallungen zu Karlsruhe pro Monat Januar 1898 in der neuen Dragoner-Kaserne öffentlich meistbietend versteigern.

St. Josephshaus, Luisenstraße 29.

21. Sonntag den 2. Januar, Nachmittags 4 Uhr, findet im untern Saale des „Café Rowack“ die Aufführung des Krippenspiels statt. Wir erlauben uns zur Deckung der Unkosten Eintritt zu erheben. Zu recht zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein Die Oberin.

St. Josephshaus, Luisenstraße 29. Dankfagung.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind an Weihnachtsgaben eingegangen: durch Hochw. Herrn Geistlichen Rat Delan Benz v. Hr. Oberlandesgerichtsrat Kern 5 M., Hr. Oberstiftungsrat Amann 20 M.; durch Hr. Bürgermeister Kraemer v. Ungen. 10 M.; durch Fr. Hagel v. Hr. Kfm. Strauß 8 M.; durch Hr. Strümpfe, 2 Kinderhütchen, 1 Kindermantelchen, 6 Taschentücher, 5 w. Schälchen, 5 Kragen, 2 Knabenmützen, 2 Kinderspielzeug; Hr. Kfm. Cohen 4 Kindermantel, Hr. Kfm. Berner Kleiderstoff, Herren Kf. Hestert u. Kleier Kleiderstoff, Hr. Kfm. Karl Roth, Großh. Hoflieferant, je 4 Pfd. Reis, Erbsen, Sago, Gerste, Nudeln u. Dürrobst, Ungen. eine Parthie Spielsachen; durch Herrn Stadtpfarrmehner Kaiser v. Frau Buchbinder Dobler 1 Carton Briefpapier u. Couverts, 2 Wachsstücke, 5 Schiefertafeln als Kasten mit Ausnahmearbeiten, 1 Schachtel Griffel, 4 Schulkasten, 2 Dyd. Bleistifte u. Bilderbücher, Hr. Kfm. Burtart je 5 Pfd. Hasergrühe, Erbsen, 3 Tafeln Chocolate u. 1 Paket Thee; durch Frau Buchbinder Dorer v. D. D. 5 M., Freifrau v. Rageneck 3 Häubchen, 2 Pr. Strümpfe, 1 Pr. Stäucher, 4 Schacht. Spielzeug, Freifrau v. Marschall 5 M., Frau Kettinger 1 M., Hr. Blechernermeister Stöckling 3 M., L. M. 3 M., Ung. 3 M., Ung. 1 M., Gräfin v. Andlaw eine Parthie versch. Spielsachen; dh. Fr. Herrmann v. Frau Schwindt 2 M.; dh. Frau Fabrikant Himmelbach v. Ung. 3 Häubchen, 3 Schälchen, 3 Puppen, Ung. 1 Schwal, 2 Käppchen u. 2 M., v. Frau Betriebssekretär Döbele 2 Stoffreste, 4 Pr. Stäucher, 2 M. u. Confekt u. dh. dieselbe v. Frau M. 1 M., Frau H. 2 M., Hr. Stoll 1 M., Frau Stöcklein 2 Stoffreste und Confekt, W. A. 2 Schacht. Christbaumkerzen, 2 St. Seife u. etwas Christbaumschmuck, Hr. Ehrenfried, Privat. 5 M., L. W. 5 M., Frau Expeditor Roe 2 M., 1 Häubchen, 1 Mantelchen u. Confekt, Frau Vogel 3 M., Frau Kohlenbender 3 M., Frau Kaufmann, Privat, 3 M., Frau St. 4 M. u. 2 Pr. Strümpfe, M. F. 4 M., Frau Revifor Scharer 5 M., Frau v. Merhardt 5 M., Ung. 4 M., Frau Kramer versch. Spielsachen, Hr. Instrumentenmacher Sattler 1 Trommel u. 3 Musikalien, Frau Musikdirekt. Gageur 2 M. und dh. dieselbe v. Frau Baumann Wittwe 1 Handtuch, 1 St. Seife, 1 Pr. Handschuhe u. Versch. d. Frau Kfm. Niehm je 3 Schacht. Spielzeug, Hr. Kfm. Hofbeinz 6 Lebkuchen, 6 St. Seife, 2 Schacht. Christbaumkerzen u. Christbaumschmuck, L. W. 10 M., Hr. Kfm. Eckert-Kramer 20 garnierte Mädchenhüte u. 4 Häubchen, Ung. 10 M., Hr. Revifor Lamp 1 M. u. dh. denselben v. Hr. Regierungsrat Schmidt 5 M., Hr. Kfm. Lichtenfels 1 Kaffeeservice für 2 Personen, 2 Blumenvasen u. noch Versch., Frau K. Halle 6 Pr. Strümpfe u. 12 Kragen, Hr. Kfm. Kleier ein Paket versch. Kleidungsstücke. Für diese Gaben sprechen wir unsern Dank mit herzlichem Vergelt's Gott aus und bringen zugleich allen Wohlthätern und Gönnern unserer Anstalt zum bevorstehenden Jahreswechsel unsere herzl. Glück- und Segenswünsche dar.

Die Oberin.

St. Bernardushaus, Augartenstraße 42. Dankfagung.

An weiteren Gaben sind noch eingegangen: durch Hochw. Herrn Geistl. Rath Delan Benz v. Frau v. Regenauer 10 M., Herrn Kaufm. K. Roth, Gr. Hofl., 4 Pfd. Reis, 4 Pfd. Erbsen, 4 Pfd. Zwetschgen, 4 Pfd. Sago, 4 Pfd. Hasergrühe, 4 Pfd. Gemüsenudeln, 4 Pfd. Gerste, Herrn Oberlandesgerichtsrath Kern 5 M., durch Hochw. Herrn Kurat Brettle v. Frau Roe 2 M., Hochw. Herrn Kaplan Amal 5 M., Hochw. Herrn Kaplan Fleischmann 3 M., durch Herrn Bürgermeist. Kraemer v. Ungen. 10 M., Herrn Oberstiftungsrat Amann 20 M., Herrn Chr. Bäuerle, Privatier, 20 M., durch Herrn Stadtpfarrmehner Kaiser v. B. Dobler 3 M., Frau Moraller 2 M., Frau Wühner, Waischankalt, 15 M., Frau Ull 10 M., Ungen. 5 M., Ungen. 3 M., J. B. 5 M., versch. Kinderspielzeug, 2 Kinderuntertöschchen, 1 Paar Strümpfchen, Frau Döbele 2 M., für Arme 2 M. u. Confekt, W. B. 5 M., durch Frau Buchbinder Dorer v. L. M. 3 M., Herrn Blechernermeister Stöckling 3 M., Herrn Kettinger 1 M., Ungen. 3 M., Freifrau v. Marschall 5 M., Ungen. 3 M., C. D. 5 M., Frau Wlehner 2 M., Ungen. 1 M. 50 Pf., Herrn Kaufm. A. Schulz 8 m Halbfanell, 3 Kinderhosen, 1 Unterbeinkleid, durch Fr. Daagel v. Frau Dreifuss 1 Paket Herremwäsche, Herrn Kaufm. Strauß 8 Paar Handschuhe, 4 Paar Strümpfe, Herren Kaufm. Hestert & Kleier 2 Coupon Kleiderstoffe, Frau Perrino 3 Fl. Wein, 1 M. für Arme u. Confekt, Frau Revifor Scharer 8 M., Herrn Kaufm. Wadel 2 Kindermantel, 2 Tricotailen, 6 m Kleiderstoff, Herrn Ehrenfried, Privatier, 5 M., Herrn Posttrath Nest 10 M., Frau Expeditor Roe 2 M., Herrn Oberrechnungsrath Brendle 3 M., Herrn Hofmeyster Hemmer 8 M., Herrn Schlosser Vogel u. Frau 3 M., Herrn Dr. Molitor 10 M., durch Frau Geh. Regierungsrath Schmidt v. Herrn Kaufm. Wilhelm Blos 10 M., Herrn Revifor Lamp 3 M., Herrn Apoth. Abiter 10 M., 1 Fl. Cognac, 1 Fl. Malaga, S. H. 30 M., Frau Kath Ww. 5 M. u. für Arme 5 M., Frau Bvull 3 M., Frau Schreiner Kohlbecker 3 M., Frau E. Ull jun. 5 M., Frau Welte 2 M., Herrn Fuchs u. Frau 3 M., Frau v. Merhart 5 M., Herrn Josef Krapp 5 M., Frau Franz 3 M. u. versch. Kindersachen, Herrn Emil Schwank u. Frau 24 Stück Seife, 3 Rahnbüsten, 3 Fl. Köln. Wasser, 3 Fl. Glycerin, Frau Rahmann 1 Pfd. Haserflocken, 1 Pfd. Gerste, 1 Pfd. Gries, 1 Pfd. Reis, 1 Pfd. Erbsen, 1 Pfd. Linsen, 1 Pfd. gest. Zucker, Herrn Kaufm. Selterheld versch. Spielzeug, Fr. Meber 20 Liter Wein, Herrn Bausbad, Weinbldg., 21 Liter Wein, Herrn Bäcker Seeger u. Frau 4 M., 1 Düte Confekt, 1 Düte Lebkuchen, W. A. 2 St. Seife, 2 Schachteln Christbaumkerzen u. Christbaumschmuck, Herrn Revifor Raff 3 M., Herrn Reallehrer Bergmann 5 M., 6 Fl. Wein, Frau Luyfer 2 M., durch Frau Domänenrath Kreuz v. Frau Kaufm. Rathgeb 2 Pfd. Erbsen, 2 Pfd. Linsen, 2 1/2 Pfd. Nudeln, 40 Stück Lebkuchen, 1 Schachtel Christbaumkerzen, Herrn Karl Gartner 1 Schinken, durch Frau Buchbinder Dobler v. R. G. 2 M., Herrn Kaufm. Hofbeinz 6 St. Lebkuchen, 6 St. Seife, 2 Schachteln Christbaumkerzen u. Christbaumschmuck, Herren Bädern Frank & Koller 1 Düte Confekt, 1 Düte Mehl, Herrn Bäcker Wilfer versch. Backwerk, Ungen. versch. Bettzeug, Herrn Bäcker Schäfer 2 M., 1 Hefentranz, 1 Düte Confekt, Herrn Kaufm. Stein Stoff zu 3 Unterröden, Stoff zu 5 Schürzen, 12 Taschentücher, Frau Hermann 1 M. 50 Pf., Frau Endres 3 M., Frau Schwarz 2 M., Herrn Bürstendr. Brendler 1 Dyd. Waschlappen, 10 Waschwämme, 10 Staubtücher, 6 Handtücher, 2 Bürsten, 3 Rasenbürstchen, Herrn Bäcker Gartner 1 Düte Confekt, Herrn Kaufm. Burtart 5 Pfd. Hasergrühe, 5 Pfd. Gries, 5 Pfd. Erbsen, 3 Tafeln Chocolate, 1/2 Pfd. schw. Thee, Herrn H. Herb 20 Fl. Wein, Herrn Maurermeister Bindschädel 5 M., Herrn Ed. Haumeffer u. Frau, Hotel National, 10 Fl. Wein, L. W. 10 M., Herrn Bierbrauer Wolf 3 M., Herrn Bäcker Höstlich versch. Backwerk, Herrn Julius Freund u. Frau 10 M., 1 Paket Thee, durch Fr. Kroy v. Fr. Herz 2 M., Herrn Steiter, Privatier, 5 M., Herrn Revifor Ferd. Stricker 3 M. Für diese reichen Zuwendungen herzl. „Vergelt's Gott“ und besten Dank. Zugleich erlauben wir uns, allen unsern Wohlthätern und Gönnern zum bevorstehenden Jahreswechsel unsere herzlichsten Glückwünsche darzubringen.

Die Vorsteherin.

Große Cigarren-Versteigerung.

22. Freitag den 31. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bahringersstraße 29 gegen baar versteigert: ein großer Vorrath gut abgelagerter Cigarren in 1/10er und 1/20er Packung in verschied. Preislagen; ferner: 4 schöne, neue Bücheretiquettes, 1 Vogelkäfig und 1 Cactuspflanze, Punschessen und liqueure werden, so lange noch Vorrath, zu Steigerungspreisen abgegeben, wozu Liebhaber einladet S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Müppurr. Versteigerungs-Ankündigung.

22. Die Kaufmann Ludwig Stuh Kinder in Karlsruhe lassen der Vermögenssteigerung wegen die nachbeschriebenen Liegenschaften am Freitag den 7. Januar 1898, Nachmittags 2 Uhr, in dem Rathhause zu Müppurr öffentlich zu Eigentum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

I. Gemerkung Müppurr.

- 1. L.B.Nr. 375. 12 a 24 qm Wiesen, unteren Wolfstein, neben Jakob Hohn und dem Schuldiensl. Schätzungspreis . . . . . 200 M.
2. L.B.Nr. 874. 15 a 28 qm Acker, Steinäder, neben Johann Jakob Furrer und Wilhelm Mößinger. Schätzungspreis . . . . . 320 M.
3. L.B.Nr. 1360. 17 a 10 qm Acker, Rommel, neben Ludwig Stuh Kinder und dem Domänenrath. Schätzungspreis . . . . . 400 M.
4. L.B.Nr. 1172. 8 a 09 qm Acker, Herrschaftsgewann, neben Heinrich Furrer I. Ehefrau u. Friedrich Kraft, Kronenwirt. Schätzungspreis . . . . . 200 M.
5. L.B.Nr. 1738. 11 a 91 qm Acker, Hungerloch, neben Andreas Wilhelm Kornmüller Ehefrau, Paul Friedrich Leitz Ehefrau und Konrad Baier. Schätzungspreis . . . . . 225 M.
6. L.B.Nr. 343. 8 a 71 qm Wiese, Wolfstein, neben Karoline Fischer, ledig, und Wilhelm Kleier, Hirschwirt. Schätzungspreis . . . . . 120 M.
7. L.B.Nr. 1361. 17 a 15 qm Acker, Rommel, neben Paul Friedrich Leitz Wittve und sich selbst. Schätzungspreis . . . . . 40 M.
8. L.B.Nr. 1021 a. 19 a 84 qm Acker hinter in Dorf, neben Christian Bohraus u. Friedrich Furrer. Schätzungspreis . . . . . 550 M.

II. Gemerkung Ettlingen.

- 1. L.B.Nr. 4908, Plan 25. 14 a 46 qm Wiese, Müppurrerwiesen, neben Alois Klein Ehefrau von Buslach und Bernhard Kaffetter I. in Peterheim. Schätzungspreis . . . . . 175 M.
2. L.B.Nr. 5201, Plan 26. 6 a 93 qm Wiese, Müppurrerwiesen, neben selbst L.B.Nr. 5200 und dem Schuldiensl Müppurr. Schätzungspreis . . . . . 90 M.
3. L.B.Nr. 5200, Plan 26. 7 a 33 qm Wiese, Müppurrerwiesen, neben Christof Fischer in Müppurr und selbst L.B.Nr. 5201. Schätzungspreis . . . . . M.
4. L.B.Nr. 5044, Plan 26. 4 a 95 qm Wiese, Müppurrerwiesen, neben der Gemerkung Müppurr und Johann Kornmüller in Müppurr. Schätzungspreis . . . . . 65 M.

Die Zahlung des Kaufschillings hat mit 5 % Zins vom Zuschlagstage an auf Martini in drei Theilen 1898, 1899 und 1900 zu geschehen und zwar nach Verweisung des Notars. Müppurr, den 23. Dezember 1897. Das Bürgermeisteramt. Kornmüller. vdt. Kornmüller.

Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 22 ist im Hinterhaus eine helle, geräumige Wohnung von drei Zimmern, Küche etc., auf 1. April zu vermieten. Näheres Vorderhaus im 2. Stock.
Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist wegen Verziehung eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, Kochgas-einrichtung und sonstigem Zugehör auf 1. April l. J. oder früher zu vermieten.
Bahnhofstraße 12 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, großer Küche, Keller, Mansarde und Holzremise auf 1. April oder auch früher an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Hinterhaus bei H. Jauch.

\*3.2. Bernhardstraße 6 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zugehör auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten. Näheres von 9-5 Uhr im Hinterhaus, 2. Stock.

— Erbprinzenstraße 4 ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern u., per 1. Juli 1898 zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

— Ettlingerstraße 39 (Neubau) ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. April 1898 an solche, ruhige Leute (ohne Kinder) zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 37 im 1. Stock.

— Gartenstraße 52 ist in der 1. Etage eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern nebst Badezimmer und Zugehör per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst, parterre, von 2-4 Uhr.

— Gartenstraße 52 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst, parterre, von 2-4 Uhr.

\*2.2. Hirschstraße 52 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern, Bad, Speisekammer, 2 großen Mansarden, 2 Kellerräumen u., zu vermieten. Wegen des Näheren und zur Besichtigung der Wohnung wende man sich an den Eigentümer, Bahnhofsstraße 6, 2. Stock.

— Hirschstraße 102 ist der 1. Stock mit 5 Zimmern, Bad und entsprechendem Zugehör, gebiegen eingerichtet, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres bei C. Gartner, Hirschstr. 94.

— Kaiserstraße 23 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 34 im Bureau.

\*3.3. Kaiserstraße 32 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör, auf 1. April 1898 zu vermieten.

\*4.3. Kaiserstraße 104, Eingang Kaiserstraße, ist eine Entresolwohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und Zugehör, per 1. April 1898 zu vermieten. Näheres im Erdladen.

\*2.2. Karlstraße 88 sind noch der 2. und 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9 im 2. Stock.

\*2.2. Karlstraße 104 ist im 3. Stock wegen Verletzung eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, sowie an dem hinteren Garten, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 9 im 2. Stock.

— Klaurrechtstraße 5 sind sehr schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Keller, Badestubinet, Veranda, Balkon und allem Zugehör sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

\*10.2. Kreuzstraße 18 ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Dachkammer, Mitbenützung der Waschküche und des Trockenspeichers zum 1. April n. J. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlstraße 57 im 1. Stock. Einzusehen von 2-5 Uhr Nachm.

— Kreuzstraße 29, gegenüber dem Valaisgarten, ist eine elegante Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per 1. April 1898 an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Kontor Steinstraße 29.

— Kronenstraße 58 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sowie Küche, Keller und schöner Mansarde sehr billig sofort oder auch später zu vermieten. Zu erfragen im Cigarrenladen nebenan.

\*3.3. Marienstraße 46 ist eine Wohnung von 4-5 großen Zimmern, Speisekammer, 2 Kellern, Gas, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 1 Uhr an. Zu erfragen im 2. Stock.

\*4.2. Rudolfstraße 11 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und sonstigem Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\*4.2. Stefanienstraße 59 ist der 2. Stock, bestehend in 6 großen Zimmern, Alkov, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden nebst allem Zugehör, Balkon, Veranda, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

\*6.4. Waldstraße 52 ist das Hochparterre von 6 sehr großen, schönen Zimmern und Garten auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres parterre.

— Wilhelmstraße 9 ist eine frei gelegene, elegante Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern und Salon, Veranda nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Winterstraße 6, nächst dem Stadtgarten und ohne Vis-à-vis, ist eine prächtige, moderne

Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Badestubinet, Küche mit Speisekammer, 1 oder 2 Mansarden, Speicher, 2 Kellern u. an eine ruhige Familie jetzt oder später zu vermieten. Näheres parterre.

\*3.2. Winterstraße 28 sind sehr schöne, neue Wohnungen mit 3 und 2 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Werberstraße 41.

\*2.2. Im 4. Stock des Vorderhauses Marienstraße 49 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Zugehör, an eine kinderlose Familie ev. Witwe mit einem Kinde wegen Verletzung sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

— In ruhigem Hause ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör oder 3 und 2 Zimmern samt Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im zweiten Stock.

— Wegen Bezug ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende, mit Balkon und Veranda versehene Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Garten beim Haus. Freie Lage. Näheres Bernhardtstraße 13, zwei Treppen hoch.

— Hübsche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör mit Garten, eingerichtetem Bad, Koch- und Leuchtgas u., sowie eine Wohnung von 3 Zimmern sind zu vermieten. Ohne Vis-à-vis. Näheres Winterstraße 8, parterre rechts, nächst der Ettlingerstraße.

\*2.2. Eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche nebst Keller, Mansarde u., ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 44 im 2. Stock.

— Ecke der Winter- und Marienstraße 36 sind Wohnungen von 4 oder 5 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre.

In der Akademiestraße ist in einem ruhigen Hause der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern u., auf 1. April 1898 an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 8939 gefl. abgegeben werden. \*2.2.

— Eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zugehör im 2. Stock ist an eine kleine bessere Familie von erwachsenen Personen ohne Kinder per sogleich billig zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 2 a, parterre.

— Moltkestraße 15 ist im 3. Stock eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen, ineinandergehenden Zimmern, Küche, Badezimmer samt genügendem Zugehör, auf 1. April 1898 zu vermieten.

\*2.2. Beiertheim, Hildastraße 7, in der Nähe von Karlsruhe, sind schöne Wohnungen von 2-4 Zimmern samt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Neubau von 2-4 Uhr.

**Auf sofort oder später**  
ist in meinem  
**Neubau**  
Ecke Kaiser- u. Waldhornstr.  
noch zu vermieten:  
**3 Treppen hoch eine Wohnung**  
von 7 Zimmern (davon  
5 nach der Kaiserstraße gehend  
mit Erker und 2 Balkonen) nebst  
Küche, Bad, Mansarde und zwei  
Kellerabtheile.  
**Wilh. Jahraus,**  
— Buchhandlung.

— Redtenbacherstraße 16  
ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern mit moderner Eintheilung, Badezimmer, Fremdenzimmer, Küche und Speisekammer sowie genügendem Zugehör auf 1. April kommenden Jahres zu vermieten. Die Wohnung ist täglich von 11-1 Uhr einzusehen. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau im Hofe links.

**Karlstrasse 21**  
Wohnung im 4. Stock,  
3 Zimmer, 1 Mansarde,  
Küche und Keller auf  
1. April oder sofort zu  
vermieten.

\*5.2. **Kaiserstraße 69,**  
Ecke Waldhornstraße,  
ist in ruhigem Hause der 3. Stock, 6-7 Zimmer,  
2 Mansarden und reichliches Zugehör, per 1. April,  
event. auch früher, wegen Bezug zu vermieten.  
Einzusehen zwischen 11-1 und 3-5 Uhr. Näheres  
Leopoldstraße 25, parterre.

**Körnerstraße 26,**  
Ecke der Göttestraße, ist im 2. Stock eine Wohnung  
von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf  
sofort zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer  
daselbst. \*3.2.

**Georg-Friedrichstraße 19**  
sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Erker  
und Balkon und zwei Wohnungen von je 3 Zimmern  
und sonstigem Zugehör, der Neuzeit entsprechend,  
auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen im  
Erdladen bei Gottlieb Betsch.

**Wohnungen zu vermieten.**  
— Marienstraße 98 (Neubau) sind noch Woh-  
nungen von 4 Zimmern und eine Wohnung von  
3 Zimmern auf sofort oder 1. April zu ver-  
mieten. Näheres Marienstraße 88 im 1. Stock  
links oder im Hause selbst.

\*10.2. **Gottesauerstraße 33**  
ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 ge-  
räumigen Zimmern mit Balkon, Küche, Man-  
sarde u., per 1. April 1898 an eine ordnungs-  
liebende Familie zum Preise von 560 M. zu ver-  
mieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor  
rechts.

**Kaiserplatz.**  
Amalienstraße 87 ist die Wohnung im 2. Stock,  
bestehend aus 3 schönen Zimmern, Alkov, Küche  
und reichlichem Zugehör, auf sofort zu ver-  
mieten. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 15 im  
Kontor.

— **Kronenstraße 16**  
ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer,  
Küche und Zugehör per 1. April event. früher  
zu vermieten.  
Näheres Kriegstraße 24 im 1. Stock.

**Villa (im Hardtwaldstadtteil)**  
zum Alleinbewohnen sofort oder auf 1. April zu  
vermieten. Dieselbe enthält 11 herrschaftliche  
Zimmer, Badezimmer, 4 Kammern, große Küche  
mit Speiseaufzug, Besen- und Speisekammer. Preis  
2800 Mark. Offerten unter Nr. 8859 an das Kontor  
des Tagblattes erbeten. \*5.5.

— **Läden.**  
**Kronenstraße 17 a, nächst der  
Kaiserstraße,**  
sind sehr schöne Läden mit Wohnungen sofort zu  
vermieten. Zu erfragen im Schublade daselbst  
oder im Bureau Karl-Wilhelmstraße 26.

**Wohnungs-Gesuch.**  
\*2.2. Ein kinderloses Ehepaar sucht in der  
Nähe vom Museum oder der Hauptpost  
eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör  
auf 1. April oder 1. Juli 1898 zu mieten.  
Offerten unter Nr. 8931 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten.

— In ruhigem Hause wird per 1. April 1898  
zu mieten gesucht:  
eine schöne Vorderhauswohnung von 4  
Zimmern nebst Zugehör; ferner:  
Hinterhaus-Männlichkeiten (parterre),  
welche sich als Kontor und Magazin für  
ein ruhiges Engros-Geschäft eignen.  
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8911  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**  
\*2.2. Für einen oder zwei Herren sind zwei gut möblierte Zimmer per 1. Januar zu vermieten: Jähringerstraße 19 im 3. Stock.

\*3.2. Scheffelstraße 51 ist im 4. Stock links ein hübsch möbliertes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten.

\*3.2. Leopoldstraße 32 ist in schöner Lage ein großes, sehr schön möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

\*2.2. Akademiestraße 7, zwei Treppen hoch, sind zwei fein möblierte Zimmer für eine kleine ruhige Familie zu vermieten.

\*2.2. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 40, 4 Stiegen hoch.

**Atelier,**  
ein geräumiges, mit Nordlicht und Oberlicht, ist Leopoldstraße 7b (am Plage) per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

**Kleine Werkstätte** zu vermieten, in der Südstadt, hell, mit Nordlicht, Hof und Einfaßt. Näheres Werderplatz 34a im Laden.

**Große helle Räume,** mit elektrischer Beleuchtung eingerichtet, für Magazin und Kontor oder ein ruhiges Geschäft passend, sind Akademiestraße 35 zu vermieten; event. auch Wohnung dazu.

**Zimmer-Gesuche.**  
3.2. Von einem bautechnischen Bureau werden per 1. Jan. 1898 oder spätestens per 1. April 1898 zwei bis drei geräumige helle Zimmer in guter Lage auf mehrere Jahre zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 8988 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein Malef-Atelier**  
wird im westlichen Stadtteil auf sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 8956 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.2.

**Dienst-Anträge.**  
\*2.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches der bessern Küche selbstständig vorstehen kann, wird auf 1. Januar gesucht: Schlossplatz 11 im 2. Stock.

\*3.2. Es wird für sogleich ein Haus- oder Zimmermädchen gesucht, welches zu Hause schlafen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*3.3. Ein junges Mädchen, gewandt im Weißnähen, wird auf Neujahr als Zimmermädchen gesucht: Hoffstraße 8 im 3. Stock.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, findet auf 1. Januar Stelle. Zu erfragen Uhländstraße 10, parterre.

\*2.2. Gesucht auf 1. Februar oder früher ein besseres, tüchtiges Zimmermädchen, welches sehr gut servieren, nähen und bügeln kann, gegen hohen Lohn und gute Behandlung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**7000 bis 10000 Mark**  
auf Nachhypothek mit guter Bürgschaft per sofort oder später gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 8905 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

**Kapital-Gesuch.**  
2.2. Auf ein Haus in der Kaiserstraße werden zur 1. Stelle per 23. Januar 1898 Mark 2000 gegen mehrfache Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten befördert unter Nr. 8935 das Kontor des Tagblattes.

**Schrift-Lithograph,**  
jüngerer, tüchtiger, findet dauernde Stellung bei  
2.2. **Friedrich Gutsch.**

**Amme gesucht.**  
— Gesunde, kräftige Amme per sofort gesucht: Birfel 25a, 1 Treppe rechts.  
3.3. **Stellen finden:**

Restaurationsköchinnen, Zimmer-, Haus- und Spül-mädchen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

3.2. Ich habe mein Geschäftszimmer von Sebelstraße 23 nach  
**Kaiserstraße 81/83,**  
1 Treppe,

verlegt.  
Karlsruhe, den 27. Dezember 1897.

**Rechtsanwalt Otto Weil,**  
Kaiserstraße 81/83 (Möbelhandlung von J. Weinheimer).

**Grossherzogl. Hofapotheke,**

Kaiserstrasse 201, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage,  
5.2. empfiehlt ihre mit der goldenen Medaille prämierte  
**Gesundheits-Orangen-Punschessenz**  
**Gesundheits-Burgunder-Punschessenz** die Flasche Mk. 2.50.

5.5. **Arac- und Rum-Punschessenz,**  
1/2 Flasche Mk. 2.20,  
1/2 " " 1.30,  
empfehlen in vorzüglicher Qualität  
**F. X. Rathgeb,**  
vorm. Fr. Maisch, Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 37.

**Reinsten Schaumwein**

(Patent Reihlen),  
7.7. große Flasche 1 Mk. 30 Pfg.,  
halbe Flasche 90 Pfg.,

**Deutschen Kaisersekt**  
zu 2 Mk. und 3 Mk.,  
bei 25—50 Flaschen Rabatt, franko Haus, empfiehlt

**E. Wegmann,**  
29 Waldstraße 29.

**Peters LIQUEUR**  
und  
**Punsch-Essenz**  
Ausl. Spirituosen, nur höchst prämierte von Süddeutschland  
**E. J. Peters & Co. Nachf.,** Cöln a. Rh.  
Niederlage bei der  
**Emmericher Waaren-Expedition,**  
10.10. **Filiale Karlsruhe,**  
Kaiserstrasse 124.

**Stenograph gesucht.**

2.1. In einer vorübergehenden Beschäftigung in den Nebenstunden wird sogleich ein geübter Stenograph gesucht. Anmeldungen Abends zwischen 6 und 7 Uhr Karl-Friedrichstraße 13 bei Rangleidener Neu.

2.2. Für auswärts gesucht wird ein verheirateter

**Wasserabzieher,**  
desgleichen ein verheirateter  
**Kutscher,**

welcher möglichst schon in einem Sodawassergeschäfte oder einer Brauerei thätig war. Offerten befördert unter Nr. 8934 das Kontor des Tagblattes.

**Mädchen-Gesuch.**

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Liebe zu Kindern hat, zum 1. Januar gesucht: Kaiserstraße 56, 3 Treppen hoch.

**Privatmädchen**

finden auf 1. Januar gute Stellen, ebenso Kellnerinnen, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen zu jeder Zeit: Schwabenstraße 34, Haist.

**U. 3.1. 2 feine, hübsche Kellnerinnen**

finden sofort Stellen, ebenso einfache Kellnerinnen und Serviermädchen, 1 Hotelköchin und mehrere Wirtschaftsköchinnen. Näheres bei **W. Ungert,** Schiffstraße 2, Freiburg, Baden.

**T. Hausburschen, Hausmädchen und Küchenmädchen**

finden zum baldigen Eintritt Stellen durch **K. Tröster's** Bureau, Kreuzstraße 17. 3.2.

**Lauffrau-Gesuch.**

\* Eine reinliche und ordentliche Frau wird auf 1. Januar gesucht. Näheres Scheffelstr. 51, parterre.

**Stelle-Gesuch.**

\*2.1. Ein Fräulein, 19 Jahre alt, sucht bessere Stelle mit oder ohne Familienanschluss in größeren Kindern oder einer älteren Dame. Offerten H. 200 postlagernd Wunsiedel (Bayern) erbeten.

**Abschriften**

aller Arten werden vermittelt Schreibmaschine schnell und pünktlich besorgt. Offerten unter Nr. 8943 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Das Putzen und Reparieren**

an Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Gerndorf,** Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.

**Acker zu verkaufen.**

3.2. Wegen anderweitigem Unternehmen verkaufe meinen Acker bei der Karlstraße zum Selbstkostenpreis mit 1000 - 3000 Mk. Anzahlung. Offerten unter Nr. 8976 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Ein großer Posten**

Pferdedecken und Wägeldecken, das Stück zu 1 Mk. 50 Pfg. so lange Vorrath, ist in der Betten- und Möbelhandlung von **Eduard Lämmle,** Kronenstraße 51, zu haben.

**3.2. Kanarienvögel,**

Hahnen und Hennen, sowie eine Singdrossel hat preiswerth zu verkaufen **Ph. Müller,** Hafner, Werderstraße 44.

**Zweirad zu kaufen gesucht.**

\* Ein noch gut erhaltenes Zweirad (Pneumatikrad) wird zu kaufen gesucht. Anerbieten sind unter Nr. 9008 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Gänselebern**

werden stets angekauft: Karlstraße 12 im Laden.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

**Punsch-Essenz**

per 1/1 Flasche Mark 2.— bis 2.60, 3.— bis 3.20.  
**L. Dörflinger,** Waldstraße 45.

**Rothweine****zur Glühweinbereitung**

in allen Sorten und Preislagen, in Flaschen von **60 Pfg.** an  
— in Gebinden billiger — ferner

**Punschessenzen**

von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, **Weißweine,**  
**diverse Süd-Medicinalweine, Liköre, Champagner** etc.,  
sowie

**Geschenkkörbe**

in feinsten Ausstattung zu billigsten Preisen empfehlen

**Franz Fischer & Cie.,** Weingroßhandlung,

Hauptgeschäft Steinstraße 29.

**Weinstube:**

4.4. Kreuzstraße 29, am Hauptbahnhof.

**Filiale und glasweiser Ausschank:**

Waldhornstraße 25, Eingang Kaiserstraße.

**Düsseldorfer Punschessenzen**

(Marke **Nirnhaus**):

feinsten Kaiserpunsch,	1/1	Fl. M. 3.—,
„	1/2	Fl. M. 1.60,
„	1/1	Fl. M. 2.20,
„	1/2	Fl. M. 1.20,
„	1/1	Fl. M. 2.20,
„	1/2	Fl. M. 1.20,
„	1/1	Fl. M. 2.20,
„	1/2	Fl. M. 1.20,
„	1/1	Fl. M. 2.20,
„	1/2	Fl. M. 1.20,
„	1/1	Fl. M. 2.20,
„	1/2	Fl. M. 1.20,

empfiehlt

**E. Wegmann,**

29 Waldstraße 29.

3.3.

**Zu kaufen gesucht.**  
\* Im Süden oder Westen wird ein Lagerplatz von ca. 1000 qm zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9001 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dr. med. Karl Katz**  
**Augenarzt**  
Kaiserstrasse 20  
ist auf einige Tage verreist.

**Zahn-Atelier**  
von  
**Lina Owitz,**  
Kaiserstrasse 107.

**Leibrentenversicherung**  
**Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank,**  
München.  
2.1. Die Einlösung der Leibrentenscheine pro 1. Januar 1898 erfolgt bei unterzeichnetem Vertreter.  
**Eugen Dahlemann,**  
Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Marke „Maréchal“,  
anerkannt vorzüglichsten  
**Schaumwein,**  
empfehlen  
1/1 Flasche à M. 2.40,  
1/2 Flasche à M. 1.40.  
**F. X. Rathgeb,**  
vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,  
3.3. Ludwigplatz 57.

**Schwedischer Punsch**  
von J. Cederlund, Stockholm,  
empfehlen  
**L. Dörfinger,**  
Walbstrasse 45.

**Deutschen Cognac**  
10.10. (ärztlich empfohlen),  
per Flasche von M. 1.80 an bis M. 8.—, sowie  
echtes Kirsch- und Zwetschgenwasser empfiehlt  
die Weinhandlung  
**Georg Heberle,**  
Leopoldstrasse 16.  
**Cognac, Rum, Arac,**  
**Punschessenzen,**  
**Liqueure,**  
verschiedene Sorten  
**Weiss- und Rothweine**  
empfehlen zu Sylvester  
**J. Klasterer,**  
Kaiserstrasse 100.

2.2.  
♦ **Zur Glühweinbereitung** ♦  
empfehlen  
**Bordeaux-Weine.**  
**Karl Baumann,**  
Wein- und Biergeschäft,  
Akademiestrasse 20. 3.3.

# Zur Glühweinbereitung!

**Weisswein** per Flasche von 40 Pfg. an } ohne Glas  
**Rothwein** " " " 60 " " }  
empfehlen  
**F. X. Rathgeb,** vorm. Fr. Maisch, Hofl.,  
3.3. Ludwigplatz 57.  
Ich garantire für die Reinheit meiner sämtlichen Weine.

**Weinverkauf**  
3.3. über die Straße:  
**Weissweine** . . . . von 15 Pfg. an per 1/4 Liter,  
**Rothweine** . . . . " 20 " " " 1/4 " "  
empfehlen

**Weinfliale: Waldhornstrasse 25,**  
Eingang Kaiserstrasse.

Feinste  
**Punschessenzen,**  
Arac, Rum, Cognac,  
Kirschen- und Zwetschgenwasser,  
diverse Sorten Liqueure,  
sowie einen vorzüglichsten  
**Rothwein**  
zur Glühweinbereitung  
empfehlen  
**Carl Hager,**  
Großh. Hoflieferant,  
Erbprinzenstrasse, nächst dem Rondellplatz.  
3.3. Telephon 338.

# Zu Glühwein

2.2. empfehle ich einen vorzüglich geeigneten  
**Rothwein**  
à 30 Pfg. die Flasche oder im Fass bezogen der Liter.  
**F. Bausback, Weinhandlung,**  
Amalienstrasse 33, 2. Stock.

**Zubereitungsrezepte bei den Verkäufern gratis.**  
Zu kaufen in den Geschäften von:  
Beck, Math., Uhlandstrasse 14,  
Eisele, Georg, Marienstrasse 68,  
Gensheimer, Georg, Ritterstrasse 6,  
Seemann, Otto, Wwe., Akademiestr. 42,  
Hilf, Feinr., Kapellenstrasse 66,  
Hilf, Jul., Wwe., Walbstrasse 89,  
Höfer, W., Sossienstrasse 56,  
Imbery, A., Wwe., Rheinstrasse 18,  
Langer, Rudolf, Waldhornstrasse 4,  
Lauterwasser, Karl, Leopoldstrasse 37,  
Müller, Jakob, Amalienstrasse 37,  
Nedel, Th., Kriegstrasse 118,  
Reich, Fritz, Kaiser-Allee 51,  
Sautter, Jak., Göttestrasse 9.

3.3.

**Punsch:**

Arac, Rum, Burgunder, Portwein, Schwedischen,  
**Champagner,**  
deutschen und französischen,  
**Rhein- u. Moselweine**  
empfiehlt

**Karl Baumann,**  
Wein- und Theegeschäft,  
Akademiestraße 20.

**Vorzüglischen Affenthaler**

zur Bereitung von Glühwein,  
per 1/2 Flasche 90 Pfg., ohne Glas,  
empfiehlt

**Gustav Bender,**  
vormals Carl Malzacher, Hoflieferant,  
4.4. 5 Lammstraße 5.

**Deutscher Kaiser-Sekt,**

per Flasche M. 1.50,

bei

**Gustav Rössler,**  
Zähringerstraße 98,  
gegenüber dem Rathhaus.

4.4.

**Punschessenzen,**

die ganze Flasche von M. 2.— an bis zu  
den Feinsten, in 29 verschiedenen Sorten und  
Qualitäten empfiehlt 3.3.

**Gustav Müller,**  
am Kathol. Kirchenplatz.

**Kabinet-  
Liqueur,**

12.10.

einzigster Ersatz für Benedictine,  
feinster deutscher Liqueur,

1 Literflasche . . . . . Mk. 4.75,  
1/2 . . . . . Mk. 2.50,  
kleine Flasche zum Versuch Mk. —.60,  
empfiehlt

Generaldepot für Baden

**Max Homburger,**

30 Kronenstrasse 30,  
und  
124 a Kaiserstrasse 124 a.

3.3.

**Zu Sylvester**

empfehle als ganz besonders beachtenswerth:

**Arac, feinst Batavia,**  
1/2 Flasche M. 2.60,

**Rum, alt Jamaica,**  
1/2 Flasche M. 3.20,

**Punschessenz,**

eigenes Fabrikat, 1/2 Flasche M. 2.—,  
ferner zur Bereitung von Glühwein

**H. Feuerbacher Rothwein,**  
1/2 Flasche 90 Pfg.

**J. Lösch, Drogerie,**  
Herrenstraße 35.

NB. Meine Spirituosen und Punschessenz  
sind garantiert rein und von vorzüglichster ausgesuchter  
Qualität.

Zur Unterhaltung am Sylvesterabend  
empfehle

**Glücksnüsse u. -Figuren.**

Aus leichtflüssigem Metall hergestellt, werden sie auf einen Blechlöffel gelegt und über ein Licht  
gehalten, wodurch sie in kürzester Zeit schmelzen und eine gedruckte Devise zu Tage fördern, welche  
über die Zukunft und den Charakter der betreffenden Person in scherzhafter Weise Auskunft erteilt;  
wer recht glücklich ist, findet auch ein kleines Geschenk darin. Das Duzend M. 1.20.

**Electrisches Funkenspiel,** einziges Zimmerfeuerwerk, welches vollständig gefahr-  
und rauchlos, sowie ohne jeden Geruch ist,

**Gesellschaftsspiele für Erwachsene**  
in großer Auswahl bei

2.2.

**F. Wilhelm Doering,**

Ritterstraße, nächst der Kaiserstraße.

**Colosseum.**

Freitag den 31. Dezember (Sylvesterfeier)

Letztes Auftreten der zur Zeit engagierten Artisten.

Samstag den 1. Januar

Vollständig neues Programm.

Zwei Vorstellungen.

Anfang 4 Uhr und 8 Uhr.

Sonntag den 2. Januar

Zwei Vorstellungen.

**Gesangverein „Concordia“.**

Samstag den 1. Januar l. J., Nachmittags 1/2 4 Uhr, findet im kleinen  
Saale der Festhalle unsere

**Kinder-Christbaumfeier**

und Abends 7 Uhr im gleichen Saale

**Tanzunterhaltung**

statt.

Die verehrl. Vereinsmitglieder werden mit ihren werthen Familienangehörigen hiezu  
freundlichst eingeladen

Einführung gestattet. Tanzkarten à 2 Mk. für einzuführende Herren sind  
Abends im Saale zu haben.

Beim Eintritt sind die Mitgliedskarten vorzuzeigen.

Eingang Mittags und Abends durch den Garderobeanbau.

2.2.

Der Vorstand.

**Athleten-Club Germania Karlsruhe.**

Einladung!

Samstag den 1. Januar 1898, Abends 8 Uhr beginnend,  
findet im Saale des

„Weißen Bären“

unser **X. Stiftungsfest** nebst

**Weihnachtsfeier,**

verbunden mit Gabenverloosung, sowie Abendunterhaltung mit Tanz  
statt.

Wir laden unsere activen und passiven Mitglieder nebst Familienangehörigen  
mit dem Bemerken zu recht zahlreicher Betheiligung höflichst ein, daß Einführung  
gestattet ist.

Hochachtungsvoll

Der Vorstand.



20 14.

# Flammer's Ideal-Seife

Kein Kochen der Wäsche mehr. — Halbe Arbeit, halbes Geld, halbe Zeit.  
Grösste Reinheit und Schonung der Wäsche. — Alleinige Fabrikanten: Kraemer & Flammer, Heilbronn a. N.

4.1. In Karlsruhe eröffnen wir

dem-nächst wieder einen Kursus im

Schönschreiben.

Schönschreib-Unterricht.

Kalligr.-Lehrer  
Gebr. Gander.

Kursus für Kaufleute, Beamte, Gewerbetreibende etc., sowie für Damen (separat) und für Schül-ler.

Hof-Kalligraph Gander's Schreibmethode.

Selbst denjenigen, welche in Anbetracht ihres Berufes nur wenig die Feder geführt, kann der beste Erfolg zugesichert werden.

In 2 bis 3 Wochen wird jede, selbst die schlechteste Handschrift zu einer schönen umgebildet, Honorar M. 15.

(Deutsch. Lat. Ronds.) Auswärtige können den Unterricht in wenigen Tagen beenden; auch briefl. Prospekt gratis.

Anmeldungen werden am Montag, 3., oder spätestens

Diens-tag, 4. Jan. von 11-3 Uhr erbeten.

(Zähringerstrasse 49, II.)

Da in der **Südstadt** immer noch das **Postamt** fehlt, giebt Oehler's Papierhandlung wie im Vorjahre Postwerthzeichen jeden Quantums an die Kundschaft ab. Gleichzeitig empfehle ich meine Specialitäten:

**Ansichtskarten** mit und ohne **Neujahrstext, Gratulationskarten-Neuheiten, Elegante Visitenkarten**, 100 St. von 80 Pf. an.

Als letzte Neuheit: **Lebende Neujahrswünsche!**

Zur gefl. Besichtigung der mit aparten Neuheiten ausgestatteten Ausstellung ist hiermit aufmerksam gemacht.

**Oehler's Specialgeschäft für Karten-Neuheiten, „Südstadt“.**

Für Wiederverkäufer empfehle Sortimente: 20 hochfeine Seiden-, 15 Aufstell-, Zieh-, Klapp-, 65 Glimmer-, Präge-, Rococo-Karten, zusammen **100 Stück für nur Mk. 7.50.**

Prächtige Neuheiten von **Glückwunschkarten** für Geschäftsbedarf.

In Ansichtskarten empfehle: **Neue Schwarzwaldkarten** und **Winter-Karten.**

**Historische Karten** von Carlsruhe zur **Rococozeit.**

## Neujahrs-, Gratulations- und Scherzkarten,

2.2.

sowie Anfertigung von

## Visiten-Karten,

100 Stück von Mk. 1.— an.

## Geschäftsbücher

in großer Auswahl billigt bei

# Karl Aug. Tensi,

Buchbinderei, Papierhandlung und Accidenz-Druckerei, Kaiserstr. 115, Ecke der Adlerstr.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

**Reparaturen**  
an **Pianos, Flügeln, Klavieren u. Harmoniums**  
in solidester Ausführung übernimmt zu mässigen Preisen die Pianofortefabrik von **Ludwig Schweisgut, Hoflieferant.**  
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

## Kath. Gesellenverein Karlsruhe.

Sonntag den 1. Januar (Neujahrstag),

2.1.

Abends 8 Uhr,

**Theater-Aufführung**

„Der Stern von Betlehem“.

Weihnachtspiel in 4 Akten.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

**Der Vorstand.**

Unsere werthen Ehrenmitglieder mit ihren Familienangehörigen haben freien Eintritt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.